
Inhaltsübersicht

Vorwort	VII
Inhaltsverzeichnis	XIII
Zusammenfassung.....	XXV
Sommaire	XXVII
Summary	XXIX
Literaturverzeichnis	XXXI
Materialienverzeichnis	XLIII
Abkürzungsverzeichnis	XLVII
Europäisches Recht	LVII
Abbildungsverzeichnis.....	LXIII
Tabellenverzeichnis	LXV
 Teil 1 Einleitung.....	 1
Kapitel 1: Problemstellung	3
A. Einführung.....	3
B. Problemfelder	3
Kapitel 2: Zielsetzung	13
Kapitel 3: Methodik	15
Kapitel 4: Begriffsbestimmungen.....	17
A. Vorbemerkung	17
B. Zivile Luftfahrt.....	17
C. Gewerbsmässigkeit	18
D. Gewerblich	19
E. Gewerbliche Tätigkeit.....	19
F. Gewerblicher Luftverkehrsbetrieb	20
G. Privater Betrieb	21
H. Entgelt	21
I. Vergütung.....	22
J. Geldwerte Leistung	23

Inhaltsübersicht

K. Remuneration	23
L. Werkverkehr	25
Kapitel 5: Abgrenzungen.....	27
A. Unbemannte Luftfahrzeuge	27
B. Suborbitale Flüge.....	30
C. Sozialversicherungsrecht	32
D. Vergleich der Gewerbsmässigkeit in unterschiedlichen Rechtsgebieten	35
Teil 2: Allgemeiner theoretischer Teil	37
Kapitel 1: Normen zur Gewerbsmässigkeit im internationalen Kontext.....	39
A. Chicagoer Übereinkommen und ICAO	39
B. EASA	40
C. Geltungsbereich von nationalem und internationalem Luftrecht	43
D. Auslegung Europarecht.....	48
E. Auslegung von völkerrechtlichen Verträgen	52
F. Soft Law (EASA).....	53
Kapitel 2: Gewerbsmässigkeit in der EU (Basic Regulation) und in der LFV ...	57
A. Entwicklung des Gewerbsmässigkeitsbegriffes in der LFV	57
B. Aktuelle Situation	58
C. Laufende Revisionen und Ausblick.....	67
Kapitel 3: Gewerbsmässigkeit in ausgewählten Bereichen des Luftrechts	75
A. Betriebsbewilligung	75
B. Betriebsregeln	80
C. Luftfahrzeuge für den gewerblichen Luftverkehrsbetrieb	103
D. Anforderungen an die Piloten gewerblicher Flüge	111
E. Arbeits-, Dienst- und Ruhezeitvorschriften	127
F. Instandhaltung.....	141
G. Verkehrsrechte	167
H. Exkurs: Austritt UK aus der EU	175

Kapitel 4: Gewerbsmässigkeit in die Luftfahrt tangierenden Rechtsgebieten...	181
A. Zoll- und Abgaberecht	181
B. Luftfahrthaftpflicht.....	228
Kapitel 5: Folgerungen aus dem allgemeinen theoretischen Teil.....	241
Teil 3: Besonderer praktischer Teil.....	243
Kapitel 1: Vorbereitung der Untersuchung.....	245
A. Untersuchungsziele	245
B. Untersuchungszielgruppen	246
C. Methoden zur Datenerhebung	247
D. Untersuchungsgrenzen	253
Kapitel 2: Resultate der Untersuchung	255
A. Auswertung der Umfrage	255
B. Auswertung der Interviews	273
Kapitel 3: Folgerungen aus dem besonderen praktischen Teil	285
Teil 4: Zusammenfassung und Empfehlungen.....	289
Kapitel 1: Zusammenfassung der Ergebnisse	291
A. Gegenüberstellung der Erkenntnisse aus dem theoretischen und dem praktischen Teil	291
B. Zusammenfassung.....	293
Kapitel 2: Empfehlungen für die Praxis	297
A. Empfehlungen zur Wahl der Betriebsart (gewerbsmässig oder privat)	297
B. Empfehlungen für den Betrieb eines Luftfahrzeuges im Verein	299
C. Empfehlungen für Piloten im nichtgewerbsmässigen Betrieb	301
D. Empfehlungen für Fluglehrer/Flugschulen	303
Anhänge	307
Sachregister	361

Inhaltsverzeichnis

Zusammenfassung.....	XXV
Sommaire	XXVII
Summary	XXIX
Literaturverzeichnis	XXXI
Materialienverzeichnis	XLIII
Abkürzungsverzeichnis	XLVII
Europäisches Recht	LVII
Abbildungsverzeichnis.....	LXIII
Tabellenverzeichnis	LXV
Teil 1 Einleitung.....	1
Kapitel 1: Problemstellung	3
A. Einführung.....	3
B. Problemfelder.....	3
I. Begriffsbestimmung der Gewerbsmässigkeit im internationalen und im schweizerischen Luftrecht.....	3
II. Luftrechtliche Konsequenzen der Abgrenzung von gewerbsmässigen zu privaten Flügen	5
1. Betriebsbewilligung.....	5
2. Betriebsregeln.....	6
3. Anforderungen an die Piloten.....	7
4. Instandhaltung	8
5. Verkehrsrechte.....	8
III. Begriff der Gewerbsmässigkeit in weiteren die Luftfahrt tangierenden Rechtsgebieten.....	9
1. Zoll- und Abgaberecht.....	9
a. Vom Luftrecht unabhängige Definition	9
b. Mehrwertsteuer	9
c. Zoll.....	10
d. Unternehmenssteuer	10
e. Mineralölsteuer.....	11
2. Luftfahrthaftpflicht	11
Kapitel 2: Zielsetzung	13

Inhaltsverzeichnis

Kapitel 3: Methodik.....	15
Kapitel 4: Begriffsbestimmungen.....	17
A. Vorbemerkung	17
B. Zivile Luftfahrt	17
C. Gewerbsmässigkeit	18
D. Gewerblich.....	19
E. Gewerbliche Tätigkeit.....	19
F. Gewerblicher Luftverkehrsbetrieb	20
G. Privater Betrieb	21
H. Entgelt	21
I. Vergütung	22
J. Geldwerte Leistung.....	23
K. Remuneration	23
L. Werkverkehr	25
Kapitel 5: Abgrenzungen.....	27
A. Unbemannte Luftfahrzeuge	27
B. Suborbitale Flüge.....	30
C. Sozialversicherungsrecht	32
D. Vergleich der Gewerbsmässigkeit in unterschiedlichen Rechtsgebieten	35
Teil 2: Allgemeiner theoretischer Teil	37
Kapitel 1: Normen zur Gewerbsmässigkeit im internationalen Kontext.....	39
A. Chicagoer Übereinkommen und ICAO	39
I. Chicagoer Übereinkommen	39
II. ICAO	39
B. EASA.....	40
I. Zeit vor der EASA	40
1. Joint Airworthiness Authorities	40
2. Joint Aviation Authorities (JAA)	40
II. Von der JAA zur EASA.....	42
C. Geltungsbereich von nationalem und internationalem Luftrecht	43
I. Luftrechtliche Besonderheiten	43
II. Grundsätze im Chicagoer Übereinkommen.....	43

III. Geltungsbereich der Basic Regulation und der Durchführungsverordnungen.....	44
IV. Delegation von Aufsichtspflichten zwischen den zuständigen Aufsichtsbehörden.....	46
1. Ausgangslage.....	46
2. Art. 83 ^{bis} CHI.....	46
D. Auslegung Europarecht.....	48
I. Auslegung innerhalb der EU.....	48
II. Auslegung in der Schweiz.....	49
E. Auslegung von völkerrechtlichen Verträgen.....	52
F. Soft Law (EASA).....	53
I. AMC und Guidance Material.....	53
II. AltMoC.....	54
Kapitel 2: Gewerbsmässigkeit in der EU (Basic Regulation) und in der LFV.....	57
A. Entwicklung des Gewerbsmässigkeitsbegriffes in der LFV.....	57
B. Aktuelle Situation.....	58
I. LFV.....	58
1. Entgelt.....	58
2. Personenkreis.....	59
II. Basic Regulation.....	61
III. Auslegung der europäischen Definition der gewerblichen Tätigkeit im Lichte von Art. 100 LFV.....	63
1. Differenzen zwischen der schweizerischen und der europäischen Definition.....	63
2. Vereinbarkeit der schweizerischen Auslegungspraxis mit der europäischen Definition.....	64
C. Laufende Revisionen und Ausblick.....	67
I. Basic Regulation.....	67
II. GA Road Map der EASA.....	68
1. Grundgedanke der GA Road Map.....	68
2. Kürzlich implementierte oder konkrete bevorstehende Änderungen.....	70
a. Vereinfachte Genehmigung für Ausbildungsbetriebe.....	70
b. Vereinfachung und Reduktion der Kosten für die Instandhaltung von Luftfahrzeugen.....	71
c. Modularer Aufbau der LAPL.....	72
d. Neues Regelwerk für Segelflugzeuge.....	72

Inhaltsverzeichnis

Kapitel 3: Gewerbsmässigkeit in ausgewählten Bereichen des Luftrechts	75
A. Betriebsbewilligung	75
I. Nationale Betriebsbewilligung	75
II. Betriebsgenehmigung gemäss der VO (EG) Nr. 1008/2008	75
III. Gewerbliche Operationen, die nicht unter die VO (EG) Nr. 1008/2008 fallen	77
1. Deklaration anstelle einer Betriebsgenehmigung	77
2. Gewerbliche SPO	77
3. Rundflüge (A to A)	79
IV. Bewilligungspflicht für nichtgewerblichen Flugbetrieb	80
B. Betriebsregeln	80
I. Betriebsregeln für den gewerbsmässigen Flugbetrieb	80
1. Nationale Betriebsregeln	80
2. Betriebsregeln für den gewerblichen Luftverkehrsbetrieb (EU)	81
3. Betriebsregeln für gewerbliche SPO (EU)	82
II. Betriebsregeln für den nichtgewerblichen Flugbetrieb	83
1. Betriebsregeln nach Teil-NCC und Teil-NCO der VO (EU) Nr. 965/2012	83
2. Schulungsflüge	84
3. Werkverkehr	84
4. Beschränkter Flugbetrieb	84
5. Exkurs: Umsetzung beschränkter Flugbetrieb in der Praxis	90
a. Vergleich beschränkter Flugbetrieb mit Art. 100 LFV	90
b. Neue Möglichkeiten für Rundflugbetriebe	92
c. Vermittlung freier Sitzplätze für Kostenteilungsflüge als Geschäftsmodell	92
III. Privater Betrieb von Luftfahrzeugen, die sich in einem AOC befinden	95
1. Voraussetzungen	95
2. Einverständniserklärung der Piloten («Private Flight Acceptance Form»)	98
a. Bedeutung	98
b. Luftrechtliche Zulässigkeit	98
c. Arbeitsrechtliche Zulässigkeit	99
IV. Exkurs: Meldeverordnung VO (EU) Nr. 376/2014	101
C. Luftfahrzeuge für den gewerblichen Luftverkehrsbetrieb	103
I. Einleitung	103

II. Einschränkungen durch Flugleistungsklassen.....	104
1. Übersicht Einteilung in Flugleistungsklassen.....	104
a. Flächenflugzeuge.....	104
b. Helikopter	105
2. Single-Engined-Turbine-Flugzeuge	106
III. Erfordernis eines CofA gemäss der VO (EU) Nr. 748/2012.....	109
1. CofA als Anforderung für das AOC.....	109
2. Ausnahme	109
a. Ausnahme vor Inkrafttreten der neuen Basic Regulation.....	109
b. Ausnahme nach Inkrafttreten der neuen Basic Regulation ...	111
D. Anforderungen an die Piloten gewerblicher Flüge	111
I. Entgelt als Abgrenzungskriterium für die erforderliche Lizenz.....	111
II. Übersicht Pilotenlizenzen für den gewerblichen Luftverkehr.....	114
1. Lizenzen und laufende Erfahrung.....	114
2. CPL (Lizenz für Berufspiloten).....	114
3. MPL (Lizenz für Piloten in mehrköpfigen Flugbesatzungen).....	115
4. ATPL (Lizenz für Verkehrspiloten)	115
5. Exkurs: Segelflugzeuge und Ballone.....	116
III. Alter des Piloten im gewerblichen Luftverkehr	117
1. Altersgrenze von 60 respektive 65 Jahren.....	117
2. Auswirkungen (single-pilot operations mit Helikoptern).....	117
3. Altersdiskriminierung in der Schweiz	119
4. Altersdiskriminierung in der EU	121
a. Verankerung im Primär- und Sekundärrecht.....	121
b. Rechtfertigungsgründe.....	122
c. Rechtsprechung des EuGH.....	123
E. Arbeits-, Dienst- und Ruhezeitvorschriften	127
I. Anwendbare nationale und internationale Bestimmungen	
in der Schweiz	127
1. Arbeits- und Luftrecht	127
2. Anwendbare luftrechtliche Bestimmungen	127
a. Europäische Vorschriften	127
b. Nationale Vorschriften	128
3. Nationale arbeitsrechtliche Bestimmungen	128
4. Richtlinie 2000/79/EG.....	129

Inhaltsverzeichnis

II. Flug-, Dienstzeitbeschränkungen und Ruhevorschriften im gewerblichen Luftverkehrsbetrieb	129
1. Flugzeuge	129
2. Helikopter	131
III. Arbeits- und Ruhezeitvorschriften bei Flugschulen	131
1. Arten von Flugschulen	131
2. Flug-, Dienstzeitbeschränkungen und Ruhevorschriften aus Teilabschnitt FTL der VO (EU) Nr. 965/2012	132
3. Flugzeitbeschränkungen gestützt auf ORA.ATO.130 lit. d der VO (EU) Nr. 1178/2011	133
4. Bestimmungen zur Arbeitszeit gemäss der Richtlinie 2000/79/EG	134
5. Arbeitsgesetz	135
a. Anwendbarkeit	135
b. Sonntags- und Nachtarbeit	137
c. Pflicht zur Arbeitszeiterfassung	139
F. Instandhaltung	141
I. Aufrechterhaltung der Lufttüchtigkeit und Instandhaltung	141
II. Nationale Bestimmungen zur Instandhaltung	141
III. Aufrechterhaltung der Lufttüchtigkeit nach M.A.201 der VO (EU) Nr. 1321/2014	142
1. Revision der Abgrenzungskriterien und Voraussetzungen für die Instandhaltung	142
a. Revision der Abgrenzungskriterien durch die VO (EU) Nr. 2015/1536	142
b. Konsequenzen Revision M.A.201 – Übergangsbestimmungen	144
c. Revision Part-ML	146
2. Pflichten zur Instandhaltung des Luftfahrzeuges nach M.A.201 (vor der Revision Teil-ML)	147
a. Verantwortlichkeit und Abgrenzungskriterien für die Instandhaltung	147
b. Pflicht zur Instandhaltung gemäss Teil-145	148
c. Pflicht zur Instandhaltung gemäss Teil-M, Abschnitt A, Unterabschnitt F	148
d. Instandhaltung durch entsprechend lizenziertes Instandhaltungspersonal	148
3. Aufrechterhaltung der Lufttüchtigkeit nach M.A.201 (vor der Revision Teil-ML)	150
a. Abgrenzungskriterien betreffend CAMO	150

b.	Pflicht zur Führung einer eigenen CAMO	150
c.	Führung einer eigenen CAMO oder Möglichkeit eines Anschlussvertrages mit einem Unternehmen, das als CAMO zugelassen ist	150
d.	Luftfahrzeuge ohne CAMO-Pflicht.....	151
4.	Ausblick Teil-ML und Teil-CAO der VO (EU) Nr. 1321/2014....	151
a.	Einleitung.....	151
b.	Anwendbarkeit und Neuerungen	152
5.	Pflichten zur Instandhaltung nach M.A.201 nach der Revision	158
a.	Verantwortlichkeit und Abgrenzungskriterien für die Instandhaltung	158
b.	Pflicht zur Instandhaltung gemäss Teil-145	158
c.	Pflicht zur Instandhaltung gemäss Teil-CAO.....	158
d.	Instandhaltung durch entsprechend lizenziertes Instandhaltungspersonal	159
6.	Aufrechterhaltung der Lufttüchtigkeit nach M.A.201 (nach der Revision Teil-ML).....	159
a.	Pflicht zur Führung einer eigenen CAMO	159
b.	Führung einer eigenen CAMO oder Möglichkeit eines Anschlussvertrages mit einem Unternehmen, das als CAMO zugelassen ist	160
c.	Führung einer eigenen CAO oder Möglichkeit eines Anschlussvertrages mit einem Unternehmen, das als CAO zugelassen ist	160
d.	Luftfahrzeuge ohne CAMO/CAO-Pflicht	160
IV.	Weitere Erleichterungen für die General Aviation bei der Instandhaltung	161
1.	Einleitung	161
2.	Instandhaltungsprogramm – Herstellerempfehlungen zu den Betriebszeiten.....	161
a.	Verbindlichkeit der von den Luftfahrzeugherstellern empfohlenen Betriebszeiten	161
b.	Indirekte Genehmigung des IHP und Selbstdeklaration des Halters	163
c.	Ausblick Teil-ML zur indirekten Genehmigung des IHP und zur Selbstdeklaration des Halters	164
V.	Ageing Aircraft.....	165
VI.	Exkurs: Staatsluftfahrzeuge.....	166
G.	Verkehrsrechte	167
I.	Chicagoer Übereinkommen.....	167

Inhaltsverzeichnis

II. Pariser Abkommen.....	171
III. Luftfahrtunternehmen mit Sitz in der EU	172
IV. Luftfahrtunternehmen mit Sitz ausserhalb der EU/EFTA	172
1. Linienverkehr	172
2. Charterverkehr.....	173
3. Genehmigung gemäss der VO (EU) Nr. 452/2014	173
V. Ausblick	174
H. Exkurs: Austritt UK aus der EU	175
I. Luftrechtliche Bedeutung des Austritts.....	175
II. Konsequenzen für die gewerbsmässige Luftfahrt.....	176
1. Marktzugang innerhalb der EU (Verkehrsrechte).....	176
2. Staatsverträge mit Drittstaaten	177
3. Alternativen für betroffene Betreiber	178
Kapitel 4: Gewerbsmässigkeit in die Luftfahrt tangierenden Rechtsgebieten ..	181
A. Zoll- und Abgaberecht	181
I. Mehrwertsteuer	181
1. Steuerpflicht	181
2. Steuerbefreiungen im internationalen Luftverkehr	183
3. Steuerbefreiungen Inlandsteuer, Art. 23 Abs. 2 Ziff. 8 MWSTG ...	184
a. Voraussetzungen	184
b. Lieferungen von Luftfahrzeugen.....	186
c. Umbauten/Instandhaltung	188
d. Lieferungen zur Versorgung und Dienstleistungen für den unmittelbaren Bedarf	189
4. Steuerbefreiungen Inlandsteuer, Art. 23 Abs. 2 Ziff. 2 MWSTG ...	191
5. Steuerbefreiungen Inlandsteuer, Art. 21 Abs. 2 MWSTG	193
6. Steuerbefreiungen Einfuhrsteuer.....	193
7. Erhebung der Mehrwertsteuer beim Aircraft Management	195
a. Struktur und Zweck des Aircraft Managements	195
b. Verwaltung des Luftfahrzeuges ausschliesslich für den Eigentümer.....	196
c. Verwaltung des Luftfahrzeuges für den Eigentümer und Drittkunden.....	201
II. Zoll.....	202
1. Einleitung	202

2. Vorübergehende Verwendung von Luftfahrzeugen auf staatsvertraglicher Ebene	202
a. Zollabkommen über die vorübergehende Einfuhr von Wasserfahrzeugen und Luftfahrzeugen zum eigenen Gebrauch	202
b. Istanbul-Übereinkommen	203
3. Vorübergehende Verwendung von Luftfahrzeugen in der Schweiz ..	205
a. Voraussetzungen der vorübergehenden Verwendung	205
b. Rechtsprechung des Bundesverwaltungsgerichts	208
4. Vorübergehende Verwendung von Luftfahrzeugen in der EU	210
a. Allgemeine Voraussetzungen	210
b. Gewerbliche Verwendung, Art. 215 der VO (EU) Nr. 2015/2446	211
c. Konkrete Fragen bei der Abgrenzung der gewerblichen Verwendung vom eigenen Gebrauch	212
III. Mineralölsteuer	217
1. Befreiung von gewerbsmässigen Flügen in der Schweiz	217
a. Gewerbsmässige Flüge (ohne Linienverkehr)	217
b. Linienverkehr	220
c. Steuerbefreiungen international und in Europa	222
IV. Unternehmenssteuer	226
B. Luftfahrthaftpflicht	228
I. Einleitung	228
II. Gewerbsmässige Beförderung	229
1. Gewerbsmässige/Entgeltliche internationale Beförderung	229
2. Gewerbsmässige/Entgeltliche nationale Beförderung	233
3. Beförderungsschein (Flugschein)	234
4. Sicherstellung nach Art. 132a LFV	235
III. Unentgeltliche private Beförderung	236
IV. Vertragliche Haftung ohne Beförderung	236
1. Flüge, bei denen nicht die Beförderung im Vordergrund steht	236
2. Flugschule	237
V. Ausservertragliche Haftung	239
VI. Exkurs: Haftung des Vereins für verkaufte Fluggutscheine	239
1. Ausgangslage	239
2. Haftung des Vereins als Luftfrachtführer	240
3. Vermittlung des Fluges durch den Verein	240
Kapitel 5: Folgerungen aus dem allgemeinen theoretischen Teil	241

Teil 3: Besonderer praktischer Teil	243
Kapitel 1: Vorbereitung der Untersuchung	245
A. Untersuchungsziele	245
B. Untersuchungszielgruppen.....	246
I. Luftfahrzeugbetreiber.....	246
II. Fachexperten	247
C. Methoden zur Datenerhebung.....	247
I. Quantitative Studie (Umfrage).....	247
1. Untersuchungsobjekt.....	247
2. Fragestellung	248
3. Auswahl der Teilnehmer	249
4. Vorgehen	250
II. Qualitative Studie (Interviews)	251
1. Untersuchungsobjekt.....	251
2. Fragestellung	252
3. Auswahl der Teilnehmer	252
4. Vorgehen	253
D. Untersuchungsgrenzen.....	253
Kapitel 2: Resultate der Untersuchung.....	255
A. Auswertung der Umfrage.....	255
B. Auswertung der Interviews	273
I. Teilnahmebereitschaft	273
II. Untersuchungszielgruppe Luftfahrzeugbetreiber.....	273
1. Entscheid für Betriebsart.....	273
2. Spezifische Themenbereiche.....	275
a. Schulung.....	275
b. Verein.....	275
c. Einführungsflüge.....	276
d. Mehrwertsteuer.....	276
e. Zoll	276
f. Mineralölsteuer.....	277
g. Werbung	277
h. CAT-SET-IMC.....	277
i. Altersgrenze für Piloten	278
3. Beurteilung und Umsetzung der gesetzlichen Rahmen- bedingungen	279

III. Untersuchungszielgruppe Experten.....	281
1. Ausgangslage.....	281
2. Spezifische Themenbereiche	282
a. Überregulierung.....	282
b. Auslegung der europäischen Bestimmungen	282
c. Versicherung.....	283
d. Schwierigkeiten bei der Umsetzung in der Praxis.....	283
e. Selbstverantwortung	284
Kapitel 3: Folgerungen aus dem besonderen praktischen Teil	285
Teil 4: Zusammenfassung und Empfehlungen.....	289
Kapitel 1: Zusammenfassung der Ergebnisse	291
A. Gegenüberstellung der Erkenntnisse aus dem theoretischen und dem praktischen Teil	291
B. Zusammenfassung.....	293
Kapitel 2: Empfehlungen für die Praxis	297
A. Empfehlungen zur Wahl der Betriebsart (gewerbsmässig oder privat)	297
B. Empfehlungen für den Betrieb eines Luftfahrzeuges im Verein	299
C. Empfehlungen für Piloten im nichtgewerbsmässigen Betrieb	301
D. Empfehlungen für Fluglehrer/Flugschulen	303
Anhänge	307
Anhang 1: Checklisten	307
Anhang 2: Gerichtsentscheide (national und international).....	310
Anhang 3: Zusammenfassung und Würdigung ausgewählter Gerichtsentscheide.....	312
Anhang 4: Fragen und Antworten.....	325
Anhang 5: Unterschiedliche Verwendung von Begriffen.....	340
Anhang 6: Übersicht Rundflug	343
Anhang 7: Prozess Implementierung «Fliegen im Verein»	345
Anhang 8: Vergleich Kostenteilungs- und Einführungsflüge mit Art. 100 LFV	348
Anhang 9: Fragebogen	351

Inhaltsverzeichnis

Anhang 10: Interviewleitfaden	354
Anhang 11: Liste der Interviewpartner	358
Sachregister	361

